

## Einleitung

Nun ist es endlich soweit: Die Auswertung der MAZ.- Studie ist abgeschlossen. Letztlich ist es gelungen, 592 Heranwachsende aus 64 Institutionen der drei Sprachregionen für die Untersuchung zu gewinnen.

Wir sind allen beteiligten Institutionen, ihren engagierten Mitarbeitern und den teilnehmenden Jugendlichen zu grossem Dank verpflichtet, denn ohne ihre tatkräftige Unterstützung wäre es uns nie gelungen, diese Studie erfolgreich durchzuführen. Unser besonderer Dank gilt dem Bundesamt für Justiz, welches uns viel Vertrauen entgegengebracht und die aufwendige Studie nicht nur finanziell sondern auch mit viel Engagement unterstützt hat.

Uns ist es wichtig, die Studie nicht einfach auslaufen zu lassen. Wir möchten die Ergebnisse mit Ihnen diskutieren und die Möglichkeit zum Austausch haben, um daraus die notwendigen Schlüsse für die Politik, Praxis der Heimerziehung sowie der zuweisenden Behörden zu ziehen.

Die Grundidee des Modellversuches zur Abklärung und Zielerreichung in stationären Massnahmen war einerseits eine epidemiologische Beschreibung der Stichprobe (Delikte, Traumata, psychische Störungen) und andererseits eine Veränderungsmessung (Wie viele Ziele werden erreicht? Welche Faktoren beeinflussen den Verlauf?), die den pädagogischen Prozess abbildet. Bei der Tagung wollen wir diesen Aufbau beibehalten.

Es würde uns sehr freuen, wenn wir mit diesem Programm eine breite Zuhörerschaft aus allen Sprachregionen ansprechen können und bitten Sie, sich mit dem Anmeldetalon möglichst frühzeitig anzumelden.

Für die MAZ.-Abschlussstagung haben wir eine Deutsch-Französisch-Simultanübersetzung mit Kopfhörern organisiert.

## 1. Abschlussstagung MAZ. (23.03.2012)

**10.00 Uhr**

**Begrüssung und Moderation:** Klaus Schmeck (Basel) und Jörg M. Fegert (Ulm)

**10.10 Uhr**

Bettina Breymaier (Basel)  
Beschreibung der MAZ.-Methodik und Stichprobe (Alter, Rechtliches, Delikte, Traumata)

**10.35 Uhr**

Nils Jenkel (Basel)  
Epidemiologische Ergebnisse von MAZ. (Häufigkeit psychischer Belastungen und substanzbezogener Störungen)

**11.00 Uhr**

Claudia Döhlitzsch, Simon Schlanser, Michael Kölch (Ulm)  
Ergebnisse bezüglich der Veränderungsmessung und Zielerreichung

**11.30 Uhr Pause**

**11.45 Uhr**

Marc Schmid (Basel), Michael Kölch (Ulm)  
Implikationen der Ergebnisse aus der Perspektive des MAZ.-Teams

**12.15 Uhr**

Walter Troxler (BJ)  
Kommentierung der MAZ.-Ergebnisse von Seiten des Bundesamts für Justiz

**12.30 Uhr: Mittagspause**

**13.30 Uhr**

**Podiumsdiskussion mit Vertretern des BJ, zuweisenden Behörden, Wissenschaft und Einrichtungen**  
Was implizieren diese Ergebnisse?

**14.30 Uhr**

**Ende der MAZ.-Tagung und Pause**

## 2. Informationsveranstaltung zum Modellversuch Traumapädagogik in der Deutschschweiz (23.03.2012)

**14.45 Uhr**

**Begrüssung:** Jörg M. Fegert

**15.00 Uhr**

Marc Schmid  
Was ist Traumapädagogik? Brauchen wir diese?

**Ende der Simultanübersetzung**

**15.45 Uhr**

Sophia Fischer, Bettina Breymaier, Marc Schmid & Claudia Döhlitzsch  
Vorstellung des Modellversuches Traumapädagogik und des Bewerbungsverfahrens

**Im Anschluss**

Diskussion und Klärung allfälliger Fragen

**Ca. 16.45 Uhr Ende der Veranstaltung**

**Veranstalter**

Kinder- und Jugendpsychiatrische Klinik der Universitären Psychiatrischen Kliniken Basel

Universitätsklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie/Psychotherapie Ulm

Die **Veranstaltung** (inkl. Pausenverpflegungen) ist **kostenlos**. **Mittagessen** wird **für alle Teilnehmenden** bereitgestellt, unabhängig davon, ob nur die MAZ.-Veranstaltung oder beide Veranstaltungen besucht werden.

## Anmeldetalon

Name/n: .....

.....

.....

Adresse: .....

.....

.....

Email: .....

Tel.Nr.: .....

**Französisch-Übersetzung** gewünscht

## Anmeldung für

Abschlussstagung MAZ.

Informationsveranstaltung

Modellversuch Traumapädagogik

Ich interessiere mich für den Modellversuch Traumapädagogik, kann aber nicht an der Informationsveranstaltung teilnehmen

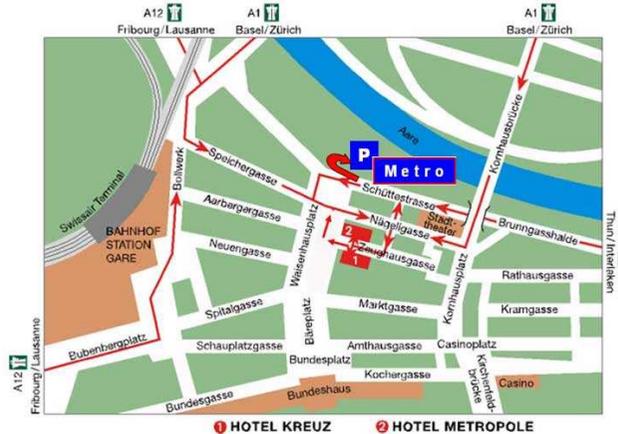
Bemerkungen: .....

.....

Anmeldungen bis 12.03.2012 an  
Gabriele Füllemann  
Kinder- und Jugendpsychiatrische Klinik  
Forschungssekretariat  
Schanzenstrasse 13  
CH-4056 Basel  
Tel: +41 61 265 89 60  
Fax: +41 61 265 89 61  
gabriele.fuellemann-krieger@upkbs.ch

**Wann**  
> **23. März 2012**

**Ort und Wegbeschreibung**  
Hotel Kreuz, Zeughausgasse 41, Bern  
<http://www.kreuzbern.ch>



**Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln**  
Das Hotel Kreuz ist vom Hauptbahnhof Bern zu Fuss in 5 Minuten erreichbar.  
Die Kosten für ein Taxi betragen ca. CHF 10.00.  
Die Bernmobil-Haltestelle «Bärenplatz» (Tram 3/5/9, Bus 12) ist 2 Gehminuten vom Hotel entfernt.

**Mit dem Auto**  
**Parking:**  
Metro, Waisenhausplatz 19, [www.metro-parking.ch](http://www.metro-parking.ch)  
Von 17.00 bis 9.00 Uhr: Spezialpreis CHF 15.00  
**Weitere Parkhäuser in der Nähe:**  
Parking Casino, Kochergasse 1  
Rathaus Parking, Postgasshalde 50  
Bahnhof Parking, Parkterrasse Hauptbahnhof

**1. Abschlussstagung**  
Modellversuch zur Abklärung und  
Zielerreichung in stationären Massnahmen  
(MAZ.)

**2. Informationsveranstaltung zum**  
Modellversuch Implementierung und  
Evaluation von traumapädagogischen  
Konzepten in der Deutschschweiz